

Online-Veranstaltung: Die Corona-Krise in El Salvador und die Auswirkungen auf die salvadorianische Umweltbewegung und die Zivilgesellschaft

23.06.2020 19:00-20:30

Zoom-Meeting



Ein Gespräch mit der Aktivistin Zulma Larín

Bei dieser Online-Veranstaltung wird uns Zulma Larín, vom „Kommunitären Umweltnetzwerk El Savadors“ (RACDES) über die aktuelle Situation in El Salvador und der sich auch dort ausbreitenden CORONA Pandemie berichten. Der Schwerpunkt der Veranstaltung soll dabei vor allem auf den politischen und sozialen Folgen der Krise liegen und besonders auch darauf, was dieses neue Szenario für die Umweltbewegung, Zivilgesellschaft sowie den Schutz der natürlichen Ressourcen bedeutet.

Referentin: Zulma Larín, Umwelt- und Frauenaktivistin von der Organisation „Kommunitären Umweltnetzwerk El Savadors“ (RACDES)
Moderation: Nora Vargas, Eine Welt-Fachpromotorin für Ressourcenschutz und Ressourcengerechtigkeit und Samuel Weber, Referat für Nicaragua beim Ökumenischen Büro München.

Die Veranstaltung wird auf Spanisch (mit Übersetzung) und auf Deutsch mit der Konferenzsoftware *zoom* durchgeführt. Registrieren Sie sich bitte [hier](#), direkt bei Zoom. Alternativ besteht auch die Möglichkeit eine Mail an unser Büro ([nica\[at\]oeku-buero.de](mailto:nica[at]oeku-buero.de)) zu senden. Nach der Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit Informationen über die Teilnahme am Meeting. Es ist auch die Einwahl per Telefon möglich (dann kann man allerdings nur zuhören).

Eine Veranstaltung des Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland (NES) und des Öku-Büro in München.

Die Veranstaltung wird gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und vom Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes (MBK)

[Zurück zur Eventübersicht](#)